

ES WAR EINMAL



**Katharina
von Siena**

• mystisch • wortgewandt
• eigensinnig • einflussreich ✦ ✦

Katharina von Siena, 1347 – 1380

Katharina hatte bereits mit sechs Jahren ihre erste Vision von Jesus und war entschlossen – auch gegen den Willen ihrer Eltern – ins Kloster einzutreten. Eine weitere Vision veranlasste sie sich mit Leidenschaft der Pflege von Armen und Kranken einzusetzen. Mit der gleichen Energie mischte sie sich auch kirchenpolitisch ein und forderte umfassende Kirchenreformen und eine Stärkung der Seelsorge zum Wohl aller Menschen. Es ist ihr Verdienst, dass seit 1377 der Nachfolger Petri nach 70 Jahren in Avignon wieder in Rom residiert.

Im Hier und Heute könnte ihre Geschichte auf ihrem Online-Blog „follow your heart“ folgendermaßen zu lesen sein:

Dezember 2009

Manchmal kann ich es einfach nicht fassen, wie oberflächlich und langweilig meine AltersgenossInnen sind. Bin ich denn tatsächlich die einzige 16-Jährige in meiner Schule, die sich nicht für Mode, Jungs und Partys interessiert? Hey, ihr Leute da draußen, es gibt noch viel Mehr und Bedeutungsvolleres im Leben! Ich möchte so gern diesem tieferen Sinn des Lebens in Stille und Meditation nachspüren.

Februar 2010

Kennt ihr das auch? Die Eltern stressen rum, man soll dies und das tun, und selbst hat man keinen Bock drauf. Unter die Leute soll ich gehen, mich mal zum Kino verabreden. Oh Mann, das nervt! Um endlich meine Ruhe zu haben, bin ich zu 'ner „Nacht der Lichter“ gegangen. Kann ich empfehlen: Zum einen beruhigt es Mum und Dad ihre Tochter endlich unter Gleichaltrigen zu sehen und zum anderen war das eine echt coole Veranstaltung, die da auf Facebook gepostet wurde. Die meditativen Gesänge, die Stille und das ganze Ambiente kamen mir sehr entgegen.

Mai 2012

Die Taizéfahrt an Pfingsten war der Hammer! Mit 19 Jahren weiß ich endlich, was ich mit meinem Leben anfangen will. Die Woche in Stille war eine gute Entscheidung. Mir wurde klar, dass der Glaube nicht nur aus der Einheit mit Gott und mir selbst besteht, sondern er in jedem Menschen zu finden ist – ganz besonders in den Kranken, Armen und Schwachen. Habe heute daher gleich meine Bewerbung für einen Weltkirchlichen Friedensdienst abgeschickt. Drückt mir die Daumen, dass es mit dem Platz in Uganda klappt!

Juli 2013

Es gibt einfach sooo viel zu tun! Es vergeht kein Tag, an dem ich nicht mit finanzieller Not oder sexueller Gewalt hier im Frauenhaus konfrontiert werde und gleichzeitig dabei denke, dass die vielen engagierten ÄrztInnen doch nur beschränkt helfen können. Den Gedanken, nach meinem WFD Medizin zu studieren, musste ich gestern leider begraben. Ich bin doch tatsächlich beim Anblick einer Säureverbrennung in Ohnmacht gefallen. Peinlich. Hat mir aber deutlich gemacht, dass meine Stärken und Fähigkeiten einfach wo anders liegen. Ich bin zuversichtlich, dass Gott mich dahin führt, wo ich gebraucht werde.

Oktober 2017

Meine Buddies von der „Puls of Europe“-Gruppe sind einfach genial! Unsere Fahrt nach Straßbourg zur Demo am Europaparlament hat eine große Öffentlichkeit erreicht. Ich bin sogar in den Medien mit Ausschnitten meiner Rede zitiert worden! Ein tolles Gefühl, mit gerade mal 24 so viele Menschen für ein geeintes, friedliches und rechtsstaatliches Europa zu bewegen. Angesichts der um sich greifenden Demokratiemüdigkeit und anwachsenden populistischen Denkmustern des sich Abschottens müssen wir noch viel mehr werden!

März 2018

Leute, bekommt endlich mal den Hintern hoch! Klar, nicht jeder muss erst Politikwissenschaften, wie ich, studiert haben, um politisch aktiv zu werden. Wer schon nicht auf die Straße geht, kann sich zumindest an Onlinepetitionen für das Wohl aller Menschen beteiligen. Spread the word: Teilt meine Artikel und die anderer engagierter Leute. Wir haben alle das gleiche Ziel. Beim europäischen Treffen an Silvester in Basel haben mir die Taizébrüder Unterstützung zugesagt. Ich muss einen effektiveren Weg finden: Ein Brief an den Papst...